



Unserer (Pfarr)- Kirche droht die Entweihung – das Aus!

Noch können wir das verhindern!

Die Pfarrversammlung am 26.11.23 machte deutlich, wie schwer eine endgültige (historische) Entscheidung fällt.

Mit einer weiteren, intensivierten Spendenaktion zum Erhalt unserer Kirche kann der („schwachen“) Mehrheit aus der Pfarrversammlung begegnet werden.

Zukünftiger Bedarf: Wir wissen nicht, wie sich „Kirche“ entwickelt und wie der Bedarf (z.B. Kirchenbesuch) in 10 oder 20 Jahren sein wird – welche Entscheidung auch immer getroffen werden sollte – es wird so oder so möglicherweise die falsche Entscheidung sein.

Finanzierung: Das „dickste Brett“ ist die Finanzierung – **rund 100.000 € werden noch benötigt.**

Dennoch haben wir es als Pfarrgemeinde in der Hand (der KGR entscheidet nicht alleine), **mit kleinen und großen Spenden unsere Kirche zu retten.**

Die gesamte Renovierungsmaßnahme wurde mit 440.000 € berechnet. **Der Bistumszuschuss in Höhe von 264.000 € ist zugesagt - von Kirchensteuergeldern.**

Nur wenn die Finanzierung der Baumaßnahme gesichert ist, kann auch mit einer Renovierung begonnen werden.
Alle Spendengelder werden zurück gezahlt, wenn die Renovierungsmaßnahme nicht durchgeführt wird.

Kirchen sind erbaut zum Lob Gottes, als Ort für Gottesdienst und Gottesbegegnung. **Sollen / Können wir eine Entweihung wirklich zulassen?** Wir entscheiden heute für die Zukunft.

Kirchen sind auch aus einem / unserem Ortsbild kaum weg zu denken – egal ob Kirchgänger oder nicht, katholisch oder nicht - wie auch immer - wie sieht das Ortsbild von Schöndorf aus, wenn die Kirche irgendwann in sich zusammen fällt – vom Ortsbild verschwindet?

Spende ja oder Spende nein – wir entscheiden Alle mit über das Schicksal unserer Kirche!

Spendenkonto:
Kath. Kirchengemeinde Schöndorf

DE71 5855 0130 0028 0012 53

Sparkasse Trier

Verwendungszweck:
Renovierung Pfarrkirche Schöndorf



Auszug aus der Homepage der VG Ruwer:

Die im klassizistischen Stil erbaute Kirche überragt mit ihrem wuchtigen, quadratischen Turm das Dorf und ist ein markantes Bauwerk und wirkungsvoller Blickpunkt.

Auszug aus Wikipedia:

Die katholische Pfarrkirche St. Andreas ist als Kulturdenkmal eingestuft. Der freistehende Saalbau im klassizistischen Stil wurde 1830/31 von Kommunalbaumeister Johann Baptist Bingler aus Trier errichtet; beachtenswert ist die eingezogene Apsis und die mehrschichtig durch Bogenblenden gegliederte Fassade. Der freistehende neuromanische Glockenturm wurde von Ernst Brand aus Trier im Jahre 1908 hinzugefügt.

